Referenten



Dr. Moritz Boeddinghaus

Fachzahnarzt für Oralchirurgie

2007-2008	Ausbildung zum Rettungssanitäter
2008-2013	Studium der Zahnheilkunde an der
	Justus-Liebig-Universität in Gießen
2012	Hilfseinsatz in Kambodscha bei der
	"Cambodia World Family", ein zahnärztliches
	Hilfsprojekt, das sich die Behandlung von
	Waisenkindern in Kambodscha zur Aufgabe
	gemacht hat
2013	Staatsexamen mit der Note "sehr gut"

2013-2014 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Poliklinik für zahnärztliche Prothetik in Gießen 2014-2015 Vorbereitungsassistent in der Zahnklinik am

Phoenixsee, Dortmund

2015–2017 Weiterbildungsassistent der Oralchirurgie in der Praxis für Mund-, Kiefer- und

Gesichtschirurgie Dr. Dr. Rasche, Herne 2017-2018 Weiterbildungsassistent der Oralchirurgie

in der Poliklinik für Mund-, Kiefer- und

Gesichtschirurgie an der Universitätsklinik Mainz unter Leitung von Prof. Dr. Dr. Al-Nawas

Seit 07/2018 Fachzahnarzt für Oralchirurgie

2018-2020 Fachzahnarzt für Oralchirurgie in der

Gemeinschaftspraxis Kieferchirurgie Königsallee Dr. Dr. Bonsmann, Dr. Diener, M.Sc., Dr. Becher

Seit 07/2020 Dr. Boeddinghaus - Fachzahnärzte am Eickeler

Park, Zahnarzt und Oralchirurg

Tätigkeitsschwerpunkte Implantologie (DGI/BDO) und Parodontologie (BDO)

Mitgliedschaften:

Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (DGZMK) Deutsche Gesellschaft für Implantologie (DGI)

Berufsverband Deutscher Oralchirurgen (BDO)



Dr. Phil Donkiewicz, M.Sc.

CAMLOG Vertriebs GmbH

2009-2012	Studium Molekulare Biologie (B.Sc.) an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz
2013-2016	Studium Arzneimittelwissenschaften (M.Sc.) an der Westfälischen Wilhelms-Universität, Münster
2017-2021	Produktmanager und Key Account Manager
2017-2021	bei verschiedenen Firmen der Dentalindustrie
2018-2022	Promotionsstudium zum Dr. rer. medic.,
	Fakultät für Gesundheit, Universität Witten/
	Herdecke
Seit 01/2022	CAMLOG Vertriebs GmbH
	Key Account Manager Biomaterialien D-A-CH

In Zusammenarheit mit:



Jetzt online anmelden unter:



www.camlog.de/va19497

Oder per E-Mail: jennifer.schober@camlog.com

Auf der Basis der Geschäftsbedingungen der CAMLOG Vertriebs GmbH, Wimsheim, melde ich mich / melden wir uns zu folgendem Fortbildungskurs an:

30. September 2026, Herne VDFOWE260019497

Teilnehmer (Vorname / Name)

Bitte trag	en Sie hie	er Ihre Ca	mlog Kun	dennumr	ner ein:
			1	1	

Weiterer Teilnehmer (Vorname / Name)	

E-Mail

Ich möchte über den E-Mail-Newsletter der Camlog Gruppe kontaktiert und regelmäßig über Veranstaltungen, Produkte, Dienstleistungen und Kundenzufriedenheitsbefragungen informiert werden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit kostenfrei per Link im Newsletter oder per E-Mail an marketing.de@camlog.com für die Zukunft widerrufen. Ihre Daten werden gemäß der Datenschutzverordnung verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie unter www.camlog.de/datenschutz.

Absender / Stempel

Datum / Unterschrift







Live-OP: Allogene Schalentechnik mit dem PROGRESSIVE-**LINE** Implantat

Chirurgiekurs für Fortgeschrittene 30. September 2026, Herne



Referenten

Dr. Moritz Boeddinghaus Dr. Phil Donkiewicz, M.Sc.







Sehr geehrte Damen und Herren,

ein Knochenaufbau ist für eine vorhersagbare Implantation oftmals unausweichlich. Daher ist es wichtig, das für den Patienten bestmögliche Augmentationsverfahren auszuwählen und dessen Möglichkeiten und Limitationen in Abhängigkeit von der Defektgeometrie richtig einzuschätzen.

Auch wenn die Entnahme des patienteneigenen Knochens durch Knochenersatzmaterialien immer häufiger vermieden werden kann, gilt die autologe Schalentechnik nach wie vor als Goldstandard für die Regeneration komplexer Defekte. Kürzlich publizierte Studien zeigen jedoch, dass Allografts ein probates Mittel zur Vermeidung der Eigenknochenentnahme darstellen und hiermit gleichwertige Erfolgsraten wie mit autologen Knochentransplantaten erreicht werden können.

In seinem Vortrag stellt Dr. Phil Donkiewicz, M.Sc., Ihnen das Biomaterialienportfolio von Camlog und die Möglichkeiten, die sich damit für Sie als Behandler bieten, vor. Anschließend veranschaulicht Dr. Moritz Boeddinghaus in zwei Live-OPs das Potenzial allogener Knochenmaterialien: Während in der ersten OP eine Augmentation mit allogenen Knochenschalen durchgeführt wird, wird bei einem zweiten Patienten die Implantation in einen mit allogenen Schalen augmentierten Knochen gezeigt.

In diesem Kurs werden die Punkte Defektgeometrie, Angiogenese, Weichgewebemorphologie, Entnahmetechniken und Patientenbedürfnisse systematisch beleuchtet, um Ihnen die erforderlichen Kenntnisse zur Umsetzung dieser Techniken in Ihrer Praxis zu vermitteln und Ihnen damit neue Wege bei der Versorgung Ihrer Patienten zu ebnen.

Wir freuen uns auf einen regen Erfahrungsaustausch und das persönliche Gespräch mit Ihnen.



Programm

15.00 Uhr Begrüßung und Einführung

Vortrag

Allogene Biomaterialien und die Schalentechnik Dr. Phil Donkiewicz, M.Sc.

Live-OP I

Augmentation mit der Schalentechnik

Dr. Moritz Boeddinghaus

Live-OP II

Implantation mit PROGRESSIVE-LINE in mithilfe der Schalentechnik aufgebauten und regenerierten Alveolarknochen

Dr. Moritz Boeddinghaus

Während der Veranstaltung ist für Ihr leibliches Wohl gesorgt.

Ende ca. 19.00 Uhr



Die Pflichtangaben finden Sie unter www.camlog.de/mineross-a-angaben









REM: MinerOss® A Knochenersatzmaterial

Informationen

Veranstaltungsort

Dr. Boeddinghaus Fachzahnärzte am Eickeler Park Reichsstraße 31 44651 Herne

Termin

Mittwoch, 30. September 2026, 15.00-19.00 Uhr

Teilnehmer

Max. 8, mind. 4 Personen Bitte melden Sie sich frühzeitig an.

Kurspreis

€ 199,– (zzgl. MwSt.) pro Person (inkl. Verpflegung) Die Rechnung über den Kurspreis erhalten Sie ca. 3 Wochen vor der Veranstaltung.

Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an

CAMLOG Vertriebs GmbH Jennifer Schober Tel. 07044 9445-609 jennifer.schober@camlog.com Maybachstraße 5 71299 Wimsheim

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) vom 01.01.2006 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und DGZMK.

